

das nächste Treffen zum VERGESSEN findet am  
21. Mai um 17Uhr bei HILUS statt.

Vorbereitete Themenpunkte:

Marc Ries: ein Manifest zum Aktiven Vergessen

Simone Prenner: zur Ökonomie der Verschwendung (im Anschluß an Platon und  
Heidegger)

PROTOKOLL des letzten Treffens (7.5.96)

TeilnehmerInnen: Vräth Öhner / Birgit Flos / Kurt Hentschläger / Drehli Robnik /  
Thomas Brandstetter /

Herwig Turk / Max Kossatz / Sabine Schaschl / Simone Prenner / Marc Ries / Doris  
Guth / Anna Steininger

Diskussion um Logo/Corporate Identity

- Herwig schlug 2 Strategien vor: eine stabile (v.a. der Schriftzug VERGESSEN)  
und eine labile (z.B. nicht

fixierter Entwickler - verschwinden des Logos kurz nach Lichtkontakt)

Konkrete Einwände gegen Schriftzug (stabil): nicht ephemere genug

gegen labile Strategie: vergessen wird als Verschwinden als Transportmittel

angehängt - es soll keine mimetische Nachahmung des Vergessens dabei rauskommen

Ein Event-Konzept von Herwig und Kurt löste Zustimmung und Distanzierung aus.

Resümee: offene

Projektstruktur.

Recherche von Thomas Brandstetter an der UNI-Bibliothek: es wird nichts  
weggeworfen und zwar aus logi-  
stischen Gründen.

Sabine Schaschl könnte sich vorstellen, die Projekt-Koordination zu machen